

Geschäftsführer	
-----------------	--

B. Organisation

B1. Rechtsform des Veranstalters

☐ Aktiengesellschaft ☐ Verein ☐ Stiftung ☐ Genossenschaft ☐ anderes:

B2. Verwaltungsrat

Hatten Sie im Berichtsjahr einen Verwaltungsrat? ☐ ja ☐ nein

Wie setzte sich der Verwaltungsrat im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle Verwaltungsratsmitglieder und deren Funktion nennen.

Name	Vorname	Funktion
Seiler	Bernhard	Präsident
Neininger	Norbert	VR-Delegierter
Augustin	Karl	Mitglied
Fontana	Aniello	Mitglied
Ackeret	Matthias	Mitglied

B3. Übersicht über die Verteilung des Aktien-, Stamm- sowie Genossenschaftskapitals und der Stimmrechtsanteile

- Höhe des Kapitals Franken

- Verteilung des Kapitals (Anteile $\geq 5\%$)

Name	Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil in Prozent (%)
Meier+Cie AG	254700		720
Georg Fischer AG	12000		30
Ritter Immobilien AG	27000		90
Schaffhauser Kantonalbank	16500		30

AG Ernst Hablützel	11000		20
Max U. Rapold	13200		24
SASAG AG	50000		95
49 Aktionäre 1.20 Aktien	115600		211

B4. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktien-, Stamm- oder Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen

Name Teilhaber/in	Name Medienunternehmen	Name anderes Unternehmen	Beteiligung in Franken	Beteiligung in Prozent des Gesamtkapital

C. Personal

C1. Anzahl Beschäftigte, Stellenprozente und Lohn (Stichtag 31.12.2008)

Festangestellte	Anzahl Beschäftigte	Stellenprozente	Bruttolohn pro Jahr
Leitung:			
Redaktion / Moderation:			
Stagiaires Redaktion / Moderation:			
Technik / Produktion:			
Administration:			
Werbung:			
anderes:			

Freie Mitarbeit	Anzahl Beschäftigte	Bruttolohn pro Jahr
------------------------	---------------------	---------------------

Bezahlte freie Mitarbeit:

Unbezahlte freie Mitarbeit:

Mindestlohn (brutto)

Mindestlohn Redaktion / Moderation Franken pro Jahr

Mindestlohn Stagiaires Redaktion / Moderation Franken pro Jahr

Mindestlohn bezahlte freie Mitarbeit Franken pro Jahr

C2. Aus- und Weiterbildung 2008 in Tagen und Kosten - nur Redaktion / Moderation

	Externe Aus- und Weiterbildung	Kosten Externe Aus- und Weiterbildung pro Jahr	Interne Aus- und Weiterbildung
Festangestellte Redaktion / Moderation	<input type="text"/> Tage	<input type="text"/> Franken	<input type="text"/> 5 Tage
Stagiares Redaktion / Moderation	<input type="text"/> Tage	<input type="text"/> Franken	<input type="text"/> Tage
Freie Mitarbeiter/innen	<input type="text"/> Tage	<input type="text"/> Franken	<input type="text"/> Tage

D. Verbreitung

D1. Wie wurde das Programm 2008 technisch verbreitet? Bitte zwischen analoger und digitaler Verbreitung unterscheiden.

analog

☐ terrestrisch ☐ Kabel ☐ Satellit ☐ Andere:

digital

☐ terrestrisch ☐ Kabel ☐ Satellit ☐ Internet ☐ Andere:

D2. Wurden das Programm oder Teile des Programms auch im Internet angeboten?

- ☐ Das ganze Programm war ausschliesslich im Internet zu hören
- ☐ Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung
- ☐ Einzelne Sendungen zum zeitversetzten Hören oder Sehen; ohne Möglichkeit zum Download
- ☐ Einzelne Sendungen zum Download
- ☐ Kein Internet-Angebot

E. Programm

E1. Programmübernahmen

Wurden feste Programmbestandteile von anderen Veranstaltern oder Programmlieferanten übernommen?

☐ ja ☐ nein

Namen aller Programmbestandteile und ihrer Lieferant/innen

Programmbestandteil	Programmlieferant/in
Züri News	Tele Züri
Swiss Date	Tele Züri
Sonn Talk	Tele Züri
Video Gang	Video Gang
Fussballtalk	allcom

E2. Programmlieferungen

Wurden feste Programmbestandteile an andere Veranstalter geliefert?

☐ ja ☐ nein

Namen der Programmbestandteile und ihrer Abnehmer/innen

Programmbestandteil	Abnehmer/in

E3. Nachrichtenagenturen

Anzahl abonnierte Agenturen:

E4. Archivierung

Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?

☒ Länger als vier Monate

☐ Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten

Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?

☐ ja ☒ nein

Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?

☐ nur interne Benutzer/innen

☐ auch externe Interessent/innen

E5. Dauer

Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?

☐ Täglich während 24 Stunden pro Tag

☐ Täglich weniger als 24 Stunden pro Tag

☐ Wöchentlich während

E6. Eigen, Ko- und Fremdproduktionen

Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden Eigenproduktionen gesendet? Wiederholungen separat angeben.

Minuten pro Jahr Wiederholungen: Minuten pro Jahr

Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden Ko-Produktionen gesendet? Wiederholungen separat angeben.

Minuten pro Jahr Wiederholungen: Minuten pro Jahr

Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden eingekaufte Fremdproduktionen gesendet? Wiederholungen separat angeben.

Minuten pro Jahr Wiederholungen: Minuten pro Jahr

E7. Sendezeit in Minuten pro Jahr nach Sendungskategorie. Wiederholungen separat angeben.

	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen		Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen
Fiktion	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Non-fiktionale Unterhaltung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Information	<input type="text" value="48400"/>	<input type="text" value="45200"/>	Kultur / Bildung / Wissenschaft	<input type="text" value="13500"/>	<input type="text" value="12440"/>

Musik			Sport		
Service	8000	7000	Werbung	6900	5920
anderes			Gesamtsendezeit	76800	70560

F. Finanzielles

Erfolgsrechnung per 31.12.2008

Aufwand (in Franken)

Personal	501460
Produktion und Programm	
Technik und Verbreitung	202315
Verwaltung	
Übriger Aufwand	150666
Total Aufwand (automatisch)	854441
Werbung	175713
Sponsoring	68796
Gebührenanteil	188375
Abonnementserträge	
Anzahl Abonnemente	
übriger Ertrag	210600
Total Ertrag (automatisch)	643484
Betriebsergebnis (automatisch)	210957

Abschluss des Fragebogens

**1. Mittels Button "pdf" ein PDF erzeugen und dem BAKOM als elektronische Anlage per E-Mail senden an:
rtvstatistics@bakom.admin.ch**

2. Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Daten Senden" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen

werden.

Bemerkungen zum Fragebogen

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Jost Aregger V.1 (Unknown)